



Silva Seeler

Abgeordnete des Niedersächsischen Landtags

Silva Seeler, MdL. Meilsener Heide 3a. 21244 Buchholz

Hinrich-Wilhelm-Kopf-Platz 1
30159 Hannover

An die lokale Presse

Meilsener Heide 3 a
21244 Buchholz i. d. Nordheide
Telefon 041 81 /37964
Telefax 041 81 /293572
eMail: silva.seeler@t-online.de
www.spd-silva-seeler.de
Buchholz, den 01.01.2013

Pressemitteilung

Niedersachsen braucht den Wechsel

SPD-Chef Sigmar Gabriel am 8. Januar 2013 in der Buchholzer Empore

Er war fünfzehn Jahre Abgeordneter in Niedersachsen und von 1999 bis 2003 Ministerpräsident. Noch immer ist Niedersachsen sein Heimatland. Er kennt sich aus hier und weiß, was die Menschen umtreibt: Sigmar Gabriel, der SPD-Bundesvorsitzende. **Am Dienstag, 8. Januar 2013, kommt Sigmar Gabriel in der heißen Phase des Landtagswahlkampfes um 18 Uhr in die Empore nach Buchholz.**

Er komme diesmal aus zwei Gründen nach Buchholz, kündigt Gabriel an. Zum einen wolle er den neuen Landtagskandidaten im Landkreis Harburg den Rücken stärken. „Markus Beecken, Tobias Handtke und Udo Heitmann beweisen seit Monaten großes Engagement mit viel Herzblut.“

Gleichzeitig sei er vor Ort, um den langjährigen SPD-Landtagsabgeordneten Silva Seeler und Brigitte Somfleth für ihre hervorragende Arbeit zu danken. Mit Ablauf der Legislaturperiode verabschieden sich Silva Seeler nach rund 23 Jahren und Brigitte Somfleth nach rund 19 Jahren aus dem Niedersächsischen Landtag. „Ich kenne beide sehr gut aus der gemeinsamen Arbeit im Landtag. Es ist schade, dass zwei so gestandene Mitstreiterinnen die landespolitische Bühne verlassen, habe aber auch viel Respekt vor der Entscheidung, neuen Gesichtern eine Chance zu geben.“

Sigmar Gabriel wird am 8. Januar in der Empore zu aktuellen politischen Themen Stellung beziehen und im Hinblick auf die Landtagswahl am 20. Januar 2013, ebenso auf die Bundestagswahl im September, den sozialdemokratischen Kurs zu mehr sozialer Gerechtigkeit skizzieren. Gabriel wird erläutern, aus welchen Gründen ein Regierungswechsel in Niedersachsen mit SPD-Spitzenkandidat Stephan Weil nicht nur eine Alternative, sondern längst überfällig geworden ist.